



So wird Klaus Moschko (hier bei seiner Verabschiedung im vergangenen Jahr) der Lebenshilfe und ihren Menschen in Erinnerung bleiben: Aufgeschlossen, freundschaftlich verbunden und mittendrin!



Zum Tod von Klaus Moschko

...alle Blumen der Berge...

■ Die Nachricht hatte sich wie ein Lauffeuer verbreitet, aber glauben konnte es niemand so recht. Klaus Moschko ist seiner heimtückischen Krankheit erlegen. Erst bei der bewegenden Abschiedsfeier in der Stadtpfarrkirche und am Friedhof, drang die bittere Wahrheit bei vielen ins Bewusstsein: Klaus Moschko, der Lehrer und Herzensbilder aus Leidenschaft und Überzeugung, ist gestorben.

Für die Lebenshilfe war Klaus Moschko ein besonderer Freund und Unterstützer. Vor über zehn Jahren hatte er Seite an Seite mit seinen Schülern ein gemeinsames Projekt mit Schülern der Lebenshilfe angeschoben: Freizeit gemeinsam erleben. Zusammen mit

Renate Wacker (Leiterin der Heilpädagogischen Tagesstätte der Lebenshilfe) wurde er nicht müde gemeinsame Aktionen, Ausflüge oder Veranstaltungen zu initiieren. Mit tiefster innerer Überzeugung lebte er Inklusion und verstand dieses Anliegen auch an seine Schüler weiterzugeben – und das lange bevor es Inklusion überhaupt gab.

Eigentlich sollte es ein Sabatikal, ein Jahr Auszeit werden, als er sich vor einem Jahr aus dem aktiven Schuldienst zurückzog. Der Abschied, den er bei einer kleinen Feier mit den Lebenshilfe-Schülern zelebrierte, sollte aber ein endgültiger sein. Eine heimtückische Krankheit forderte jeden Funken Kraft, die schließlich, trotz seines Optimismus, doch nicht ausreichte der Krankheit Paroli zu bieten. Ende September erlag er seinem Leiden. Das Gabriel-von-Seidl-Gymnasium und die Lebenshilfe haben wohl selten so viele Tränen gesehen, wie sie zum Tod von Klaus Moschko geweint wurden. Viele Schüler, Ehemalige, Kollegen, Wegbegleiter und Freunde nahmen gemeinsam mit der Familie Abschied von Klaus Moschko. Die Schüler wünschten dem passionierten Bergfreund und Gleitschirmpiloten alle Blumen der Berge und die unendliche Freiheit über den Wolken... Auf Wiedersehen und Danke Klaus Moschko!

sg



LEICHTE SPRACHE

Klaus Moschko ist gestorben. Er war Lehrer am Gymnasium in Bad Tölz. Er hat mit seinen Schülern viel mit der Lebenshilfe gemacht. Klaus Moschko war sehr beliebt. Wir sind sehr traurig. Viele Menschen waren auf seiner Beerdigung.